



Stadt Karlsruhe, 76124 Karlsruhe, Tiefbauamt

Tiefbauamt
Amtsleitung

Dezernat 5
über
AfA Fuhrparkmanagement

Lammstraße 7, 76133 Karlsruhe

Sachbearbeitung: Albrecht Dörr, Zimmer: D 327
Telefon: 0721 133-7410, Fax: 0721 133-7439
E-Mail: albrecht.doerr@tba.karlsruhe.de

Haltestelle: Marktplatz

4. Februar 2019

Beschaffungsantrag **Beschaffung eines dritten Sinkkastenreinigungsfahrzeugs mit Saugvorrichtung**

Allgemein:

In Karlsruhe gibt es derzeit insgesamt 40.000 Straßeneinläufe, sogenannte Sinkkästen (SK), zur Ableitung von Regenwasser von befestigten Flächen. Um den Eintrag von Schmutz und aufwändige Reinigungen der Kanäle zu vermeiden, fangen in den Sinkkästen Schmutzweimer Laub und andere Stoffe auf.

Die Schmutzweimer werden durchschnittlich alle 6 Monate manuell vom Kanalbetrieb geleert. An Gefahrenstellen und Straßen mit hohem Laubanfall müssen die Schmutzweimer in den Sinkkästen häufiger gereinigt werden, um auf der Fahrbahn stehendes Wasser zu verhindern und die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Die Reinigung der Straßeneinläufe ist zwingend erforderlich.

Aktuelle Situation der Sinkkastenreinigung

Von 2005 bis 2018 ist die Zahl der Straßeneinläufe in Karlsruhe von circa 30.000 auf circa 40.000 Stück angewachsen. Die zusätzlichen Sinkkästen kamen durch Neubaugebiete, vom Land übertragene Straßen und durch zusätzlich gebaute Sinkkästen, hinzu. Bei der Verwaltungsreform wurde die Unterhaltung der Sinkkästen auf Straßen, wie der Südtangente und der B 10, vom Land auf die Stadt übertragen. Diese Reinigungen sind durch den hohen Aufwand bei der Verkehrssicherung sehr personal- und zeitintensiv. Die zusätzlichen Straßeneinläufe sind zur Ableitung von Starkniederschlägen in den letzten Jahren als Folge der Klimaveränderung notwendig geworden.

Gleichzeitig hat sich die Anzahl der Straßenbäume in Karlsruhe von 24.000 Bäumen in 1980 auf circa 72.000 Bäume in 2016 erhöht (Quelle GBA). Wegen dem höheren Laubanfall ist eine häufigere Reinigung notwendig.

Seit der Einrichtung der Behördentelefonnummer 115 und KA-Feedback werden sehr viele nicht ablaufende Einläufe über diese Wege gemeldet. Die Erwartungshaltung der Bevölkerung hinsichtlich einer schnellen Erledigung ihrer Meldungen ist sehr hoch.

Trotz mehr Sinkkästen, mehr Straßenbäumen im Stadtgebiet und mehr Meldungen von Bürgern wegen verstopfter beziehungsweise schlecht ablaufender Sinkkästen hat sich an der Sinkkastenreinigung sowohl technisch als auch bei den Fahrzeugen in den vergangenen Jahren wenig geändert.

Durch die Ausschreibung eines neuen Fahrzeugtypus soll nun eine höhere Flexibilität und eine höhere Reinigungsleistung erzielt werden. Aus der Sicht des Kanalbetriebes ist aus oben genannten Gründen die Beschaffung eines dritten Fahrzeuges dringend erforderlich.

Zusätzliches Personal ist derzeit nicht notwendig. Für das Personal stellen die neuen Fahrzeuge eine große körperliche Entlastung dar. Für den Betrieb des zusätzlichen Fahrzeuges steht Personal aus der bisherigen SK-Reinigung zur Verfügung.

Für das Fahrzeug stellt das Tiefbauamt, Stadtentwässerung, unter Zurückstellung anderer Maßnahmen die Mittel in Höhe von circa 350.000 Euro zur Verfügung. Das 3. Fahrzeug wurde optional mit der regulären SK-Fahrzeug Beschaffung durch das Fuhrparkmanagement bereits ausgeschrieben und könnte innerhalb von 6 Monaten beim Hersteller abgerufen werden.

Wir bitten um Prüfung und Zustimmung zur Beschaffung des dritten SK-Fahrzeugs.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Kissel